

SECURITY DAY | 31. Jänner 2012

WORKSHOPS

WS 1:

Forensik

DI (FH) Rainer Poisel | wissenschaftlicher Mitarbeiter Institut für IT Sicherheitsforschung FH St. Pölten, + Studierende FH St.Pölten

Bei der IT-Forensik werden Spuren von verdächtigen Vorfällen erfasst, analysiert und ausgewertet. Typische Beispiele sind Ermittlungen bei "herkömmlichen" Straftaten, aber auch die Unterstützung zur Aufklärung von Fällen illegaler Geldtransfers, von Datendiebstahls und des Kindesmissbrauches.

Im Rahmen dieses Workshops wird gezeigt, wie man forensische Abbilder von Datenträgern erstellt, um anschließend die enthaltenen Beweise und Dateifragmente zu sichern und auszuwerten.

Level: Anfänger

WS 2:

Sichere E-Mail – Pretty Good Privacy (PGP)

FH-Prof. DI Bernhard Fischer | FH-Dozent IT Security

PGP ist ein Programm, um Nachrichten und Dokumente sicher durch Verschlüsselung und digitale Signaturen auszutauschen. Der Workshop beschäftigt sich mit den allgemeinen Konzepten, die hierbei zum Einsatz kommen. Im Labor wird die Funktion demonstriert. Jede/r Teilnehmer/in erstellt einen eigenen Schlüssel, den er/sie abschließend auf eine CD brennen und privat weiterverwenden kann.

Level: Anfänger

WS 3:

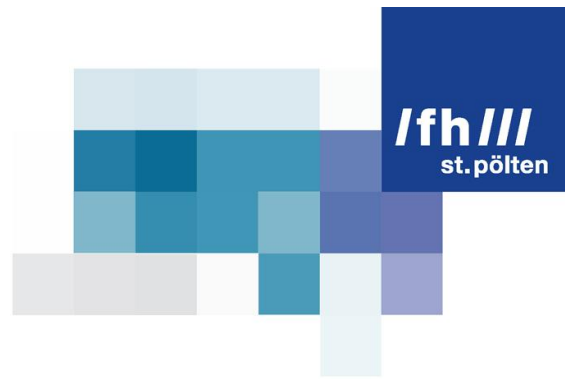
Lockpicking in Theorie und Praxis

Mag. Simon Tjoa | FH-Dozent IT Security + Studierende FH St. Pölten

Unter **Lockpicking** (v. engl.: *lock* = Schloss + *to pick* = aufpicken, stochern) oder Nachschließen, umgangssprachlich: *Schlösser knacken*), versteht man die Aufsperrtechnik zum Öffnen von Schlössern, ohne einen dafür passenden Schlüssel zu besitzen und ohne das Schloss zu beschädigen.

Bei diesem Workshop werden einerseits die theoretischen Hintergründe erklärt, warum dies so einfach funktioniert und natürlich auch praktisch demonstriert. Damit sollen Sie in Zukunft die Gefahren einfacher Schließsysteme besser erkennen und auch dementsprechend handeln.

Level: Anfänger



WS 4: System Exploitation - Wie Hacker Systeme gezielt angreifen

Bernhard Thaler, BSc, Daniel Haslinger, BSc und
Dipl.-Ing. Christoph Lang-Muhr, BSc | FH St. Pölten

Täglich werden Sicherheitsprobleme und Schwachstellen publiziert und Exploit und andere Angriffswerkzeuge zur Ausnutzung dieser veröffentlicht. Die Beschäftigung mit diesen Werkzeugen, allen voran dem Metasploit Framework, einem Framework zum strukturierten Angriff auf IT-Systeme, kann sowohl für Security Verantwortliche, Administratoren und Tester neue Möglichkeiten aufzeigen, selbst Sicherheitsüberprüfungen durchzuführen bzw. welche Arten von Angriffen aktuell mit freien Werkzeugen möglich sind.

Voraussetzungen:

TCP/IP Grundlagen, Basiswissen in der Administration von Betriebssystemen (Windows/Linux)

Level: Fortgeschrittene

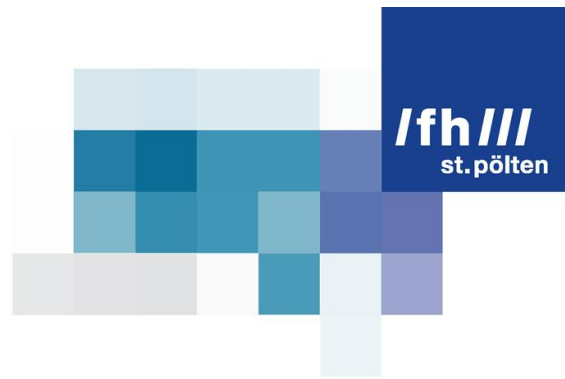
VORTRÄGE

Vortrag 1 Von Viren, Würmern und trojanischen Pferden

DI Dr. Paul Tavalato | FH-Dozent IT Security
Robert Luh, BSc | Studierender FH St. Pölten

Malware (malicious Software, bösartige Software, Schadsoftware) ist zweifelsohne eine der größten Gefahren, denen die heutige IT- und Internet-Infrastruktur ausgesetzt ist. In diesem Zusammenhang tauchen auch in den Medien Begriffe wie Virus, Wurm, Trojaner, Dialer, Spamm, Keylogger, Botnet, Exploit usw. auf. Was ist das Alles? Wie gefährlich ist das? Kann das auch mich betreffen?

Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Formen von Schadsoftware und über die Arten ihres Auftretens. Dabei werden wir auch einen kleinen Ausflug in die Werkstatt der Antiviren-Kämpfer machen, die sich dem Kampf gegen diese kriminellen Bedrohungen stellen.



Vortrag 2 **Das Verschlüsseln verstehen**

Dr. Ernst Piller, Leiter des Instituts für IT Sicherheitsforschung und Prof. (FH) Dozent für Kryptografie | FH St. Pölten

Ob im Internet, am PC, Smart Phone, WLAN etc., für die Sicherung der Vertraulichkeit der Daten, aber auch um die Integrität (unverändert), Herkunft und Verbindlichkeit der Daten festzustellen, spielt die Datenverschlüsselung (Kryptografie) eine zentrale Rolle.

In dieser Kurzlehrveranstaltung erfolgt eine leicht verständlich Einführung in die Verfahren der symmetrischen und asymmetrischen Kryptografie.

Vortrag 3 **Alltagsspuren im Leben von dir & mir**

Dr. Alexander Wöhler | FH-Dozent IT Security

Mittels Handy, Computer und anderer technischer Errungenschaften der modernen Welt von heute hinterlassen wir Spuren im täglichen Leben, die einiges über uns aussagen. Wie anonym bewegen wir uns durch das WWW, können Türen sprechen und was wissen Google & Co wirklich über ihre Benutzer?